

Autor*innenverzeichnis

- Arens, Stephanie**, Südwestfalen Agentur GmbH, Olpe.
- Belina, Bernd**, Goethe-Universität Frankfurt a.M., Frankfurt a.M.
- Birk, Lisa**, Universität Stuttgart, Stuttgart.
- Brumme, Robert**, Universität Rostock, Rostock.
- Diestelkamp, Rebekka**, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Kiel.
- Dudek, Simon**, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Eichstätt.
- Exner, Andreas**, Karl-Franzens-Universität Graz, Graz.
- Falterer, Franziska**, freiberufliche Autorin, Augsburg.
- Feller, Michael**, Universität Stuttgart, Stuttgart.
- Grabski-Kieron, Ulrike**, Universität Münster, Münster.
- Harris, Jack**, Universität Klagenfurt, Klagenfurt.
- Harteisen, Ulrich**, Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminde/Göttingen, Göttingen.
- Kallert, Andreas**, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Eichstätt.
- Kerker, Nina**, Soziologisches Forschungsinstitut an der Georg-August-Universität Göttingen, Göttingen.
- Kübler, Felicitas**, Universität Klagenfurt, Klagenfurt.
- Lanzinger, Margareth**, Universität Wien, Wien.
- Laufenberg, Mike**, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Jena.
- Lüdemann, Jana**, Universität Hamburg, Hamburg.
- Marlow, Robin**, Universität Trier, Trier.
- Mießner, Michael**, Universität Trier, Trier.
- Naumann, Matthias**, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, Cottbus; Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, Cottbus.
- Nell, Werner**, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Halle (Saale); Queen's University, Kingston [Ontario].
- Neu, Claudia**, Georg-August-Universität Göttingen, Göttingen.
- Neuburger, Martina**, Universität Hamburg, Hamburg.
- Nikolic, Ljubica**, Georg-August-Universität Göttingen, Göttingen.
- Oedl-Wieser, Theresia**, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen, Wien.

Rühmling, Melanie, Rostocker Institut für Sozialforschung und gesellschaftliche Praxis e.V., Rostock.

Rudolph, David, Technical University of Denmark, Roskilde.

Schmitt, Tobias, Universität Hamburg, Hamburg.

Steinführer, Annett, Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, Braunschweig.

Streifeneder, Thomas, Eurac Research, Institut für Regionalentwicklung, Bozen.

Struller, Martin, Universität Stuttgart, Stuttgart.

Vogel, Berthold, Soziologisches Forschungsinstitut an der Georg-August-Universität Göttingen, Göttingen.

Weiland, Marc, Georg-August-Universität Göttingen, Göttingen.

Wember, Carla, Universität Gießen, Gießen.

Wiesinger, Georg, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen, Wien.

Ländliche Räume: Beiträge zur lokalen und regionalen Entwicklung Rural areas: Issues of local and regional development

Herausgegeben von: Prof. a.D. Dr. Ulrike Grabski-Kieron, Dr. Lena Greinke,
Prof. Dr. Ingo Mose, Dr. Annett Steinführer



Maria Rammelmeier

Engagement für lebendige Regionen **Wie kann Regionalmanagement kulturelles** **Engagement in ländlichen Räumen stärken?**

Kulturangebote in ländlichen Räumen leisten wesentliche Beiträge zur Daseinsvorsorge und sind Elemente der Lebensqualität. Insbesondere in dünn besiedelten Regionen steht die Kulturarbeit vor großen Herausforderungen. Hier stellt sich die Frage, wie ländliche Entwicklung unter der Aktivierung der endogenen Ressource „Kultur“ gestaltet werden kann. Der Band gibt auf der Basis mehrerer Fallstudien Hinweise, inwiefern Regionalmanagement kulturelles Engagement in ländlichen Regionen stärken kann. Wirkungsweisen von Regionalmanagements in Bezug auf kulturelles Engagement werden analysiert und Gelingens- sowie Hemmfaktoren für eine kulturelle Entwicklung in ländlichen Regionen herausgearbeitet.

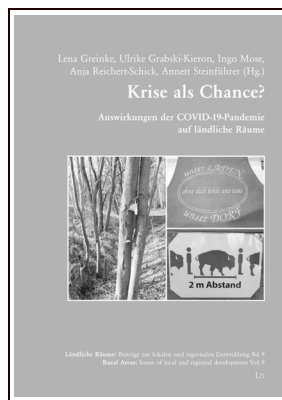
Bd. 10, 2023, 442 S., 44,90 €, br., ISBN 978-3-643-15385-2

Johannes Fuchs

Ländliche Räume im Spannungsfeld zwischen **Fremd- und Eigenwahrnehmung** **Zwei Fallstudien aus Niedersachsen**

In der Studie werden Ideologisierung und Stereotypisierungen ländlicher Räume aufgedeckt, um eine Offenheit für die vielfältige Landschaft im Ländlichkeitsdiskurs zu erschaffen. Diskursive Repräsentationen ländlicher Räume in überregionalen Printmedien und im Eigenmarketing werden auf der Basis diskurstheoretischer Ansätze untersucht. Fallstudien sind die unterschiedlich strukturierten Regionen Hannoversches Wendland und Oldenburger Münsterland.

Bd. 8, 2022, 256 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-15057-8



Lena Greinke; Ulrike Grabski-Kieron; Ingo Mose;
Anja Reichert-Schick; Annett Steinführer (Hg.)

Krise als Chance? – Auswirkungen der **COVID-19-Pandemie auf ländliche Räume**

Die Chancen und Herausforderungen der COVID-19-Pandemie werden auch in den Raum-, Planungs- und Sozialwissenschaften vielschichtig diskutiert. Der Fokus vorliegender Untersuchungen liegt bislang zumeist auf städtisch geprägten Regionen, in denen die Auswirkungen von COVID-19 unmittelbar fassbar waren und sind. Allerdings sind weitere Raum- und Siedlungstypen betroffen. Der Sammelband legt seinen Schwerpunkt auf ländliche Räume, insbesondere auf Prozesse, Strukturen und Funktionen, die sich durch die Pandemie neu darstellen bzw. verändert haben.

Bd. 9, 2022, 202 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-15082-0

Annett Steinführer; Anna-Barbara Heindl;
Ulrike Grabski-Kieron; Anja Reichert-Schick (Eds.)
New Rural Geographies in Europe
Actors, Processes, Policies

Europe is a meaningful frame and research topic for rural geography. This volume assembles 14 contributions from various countries that shed light on the variety, as well as the differences and commonalities of rural regions in Europe. The volume aims at initiating general reflections about common development mechanisms and structures in the European context in contrast with specific national conditions and path dependencies. By assembling both regional and country case studies as well as cross-national comparisons, the anthology provides a sound basis for future European research in rural geography.

Bd. 6, 2020, 310 S., 39,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91302-9

LIT Verlag Berlin – Münster – Wien – Zürich – London

Fresnostr. 2 48159 Münster Tel.: 0251 / 62 03 20 Fax: 0251 / 922 60 99

e-Mail: vertrieb@lit-verlag.de <https://www.lit-verlag.de>



Lena Greinke

Berufsbedingte Multilokalität in ländlichen Räumen Niedersachsens **Gesellschaftliche und räumliche Auswirkungen als planerische Herausforderung am Beispiel des Landkreises Diepholz**

Multilokalität – die Lebensweise an mehreren Orten gleichzeitig – ist für viele Menschen Realität, auch in ländlichen Räumen. Aktuelle gesellschaftliche Trends, wie z.B. die Pluralisierung der Lebensstile, verursachen ebenso wie flexibilisierte Arbeitswelten, dass Beschäftigte zunehmend mobil sind. Der Band richtet seinen Fokus auf die gesellschaftlichen und räumlichen Auswirkungen berufsbedingt multilokaler Lebensweisen in ländlichen Räumen Niedersachsens. Lebens- und Arbeitswelten von multilokal Beschäftigten werden analysiert und Herausforderungen und Chancen sowie Steuerungsmöglichkeiten und Handlungsoptionen für Gemeinden und Unternehmen aufgezeigt.

Bd. 7, 2020, 266 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-14820-9

Annett Steinführer; Lutz Laschewski;

Tanja Mölders; Rosemarie Siebert (Hg.)

Das Dorf

Soziale Prozesse und räumliche Arrangements

In der Entstehung der Sozial- und Raumwissenschaften war das Dorf ein wesentlicher Gegenstand der Erkenntnisgewinnung und Methodenentwicklung. Das aktuelle gesellschaftliche Interesse an ländlichen Lebenswirklichkeiten wurde aber von den Sozialwissenschaften, insbesondere der Soziologie, bislang kaum systematisch aufgegriffen. Diese Lücke will der Sammelband schließen. Die Beiträge thematisieren u. a. den Wandel einst kleinbäuerlicher Dörfer, Folgen multilokaler Alltagsarrangements, Nachbarschaft und sozial-ökologische Konflikte in der Verflechtung des Globalen mit dem Lokalen, Planungswissenschaftliche, geographische und sozial-ökologische Zugänge ergänzen soziologische Perspektiven.

Bd. 5, 2019, 220 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-14114-9

Linda Lange

Leben an mehreren Orten

Multilokalität und bürgerschaftliches Engagement in ländlich geprägten Räumen Niedersachsens

Dass Menschen an zwei oder mehr Orten leben, ist für die Forschung von zunehmendem Interesse, wurde aber für ländliche Räume bislang kaum untersucht. Gesellschaftliche Modernisierungs- und Flexibilisierungsbedingungen oder diskontinuierliche Erwerbsbiographien sind nur einige Gründe, die hinter Multilokalität stehen können. Mit ihr verbinden sich Phasen der An- und Abwesenheiten, die zu Konsequenzen für Wohnungsmärkte, Infrastrukturen und lokale Gemeinschaften führen können. Die Studie beschäftigt sich

mit Auswirkungen multilokaler Lebensweisen auf das bürgerschaftliche Engagement in zwei niedersächsischen Gemeinden.

Bd. 4, 2018, 246 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-14022-7

Thomas Stinn

Die Gesundheitsregion als zukunftsfähiges

Konzept für ländliche Räume

Raumrelevante Handlungsstrategien im Kontext regionaler Gesundheitsversorgung

Die Aufrechterhaltung regionaler Versorgung mit medizinischen Dienstleistungen stellt in vielen ländlichen Regionen eine Herausforderung dar. Ausgehend von einer Vielzahl innovativer regionaler Modellprojekte widmet sich dieser Band dem Konzept der Gesundheitsregionen. Im Rahmen der empirischen Untersuchung von drei Gesundheitsregionen in Deutschland wird untersucht, ob dieses Konzept geeignet ist, medizinische Versorgung und damit Lebensqualität in ländlichen Räumen herzustellen und zu unterstützen.

Bd. 3, 2017, 298 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-13792-0

Elisabeth Gruber

Im Ruhestand aufs Land?

Ruhestandsmigration und deren Bedeutung für ländliche Räume in Österreich

Im höheren Alter verändern Personen nur selten ihren Wohnort. In zunehmendem Maße ist aber in Österreich zu beobachten, dass Seniorinnen und Senioren nach der Berufstätigkeit noch einmal umziehen: entweder in ihren Heimatort oder zu einem neuen Wohnsitz in einer attraktiven Region. Welche Motive hinter dieser Zuwanderung stehen und welche Bedeutung Ruhestandswanderungen für Gemeinden haben, wird anhand zweier Fallregionen untersucht. Die Studie thematisiert, inwiefern sich die Zuwanderung von Seniorinnen und Senioren als Strategie eignet, um dem Bevölkerungsrückgang entgegenzuwirken.

Bd. 2, 2017, 244 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-50807-2

Ulrike Grabski-Kieron; Ingo Mose;

Anja Reichert-Schick; Annett Steinführer (eds.)

European rural peripheries revalued

Governance, actors, impacts

Rural peripheries are usually framed as regions with severe structural disadvantages in economic, demographic, social and locational terms. While this has been true for many peripheries for decades, there are also dissimilar developments. Some peripheral areas across Europe display signs of an economic renaissance, established innovative models of governance and created new self-esteem. The volume provides research on seemingly, current and former peripheral areas and considers both processes of peripheralisation and deperipheralisation in Europe.

Bd. 1, 2016, 416 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-13050-1